



Dem frommen Gebete werden empfohlen  
**Johann Wahler,**  
 Bauer am Oberniggler in Hopfgarten (Jelska),  
 welcher, am 21. November 1822 ge-  
 boren, nach kurzer Krankheit und Em-  
 pfang der heiligen Sterbsakramente am  
 9. Jänner 1894 selig im Herrn verschied,  
 und dessen Gattin  
**Ursula, geb. Ortner,**  
 die im 76. Lebensjahre, gestärkt mit  
 den heil. Sakramenten, am 13. März  
 1904 ihrem Mann in das bessere  
 Jenseits folgte.

**R. I. P.**  
 Schlummert sanft, auf Wiedersehen!  
 Bei Maria, vor dem Sohn  
 höret nicht auf für uns zu flehen,  
 Dort vor seinem Gottesthron.  
**Barmherziger Jesus, gib ihnen die ewige  
 Ruhe!**  
 7 Jahre, 7 Quadr.



Gedenket im Gebete  
 der Seele des wohlgeachteten  
**Josef Wahler**  
 Bauer am Oberniggler in Döllach,  
 Gemeinde Hopfgarten,  
 welcher seiner am 7. Jänner 1926 verstorbenen  
 Gemahlin Maria am 5. Oktober 1926 im Alter  
 von 64 Jahren, gestärkt mit den hl. Sterbsakra-  
 menten im Tode nachfolgte.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!  
 Die Himmelskrone wünschen wir,  
 O lieber Vater, alle dir.  
 O schau mit liebevollem Blick  
 Auf uns ins Tränental zurück,  
 Bis nach vollbrachtem Siegesstreit  
 Bei dir wir sind in Ewigkeit.

Laß, Josef, schuldlos uns durch's Leben  
 geh'n,  
 In deinem Schutz uns stets gesichert  
 steh'n!  
 (300 Tage Ablass.)



Um ein Vaterunser  
 bittet die Seele der wohlgeachteten  
**Maria Wahler geb. Ploner**  
 Bäuerin am Oberniggler in Döllach-Hopfgarten

Gott nahm sie vom Stadtspitale in Wien aus zu  
 sich im Alter von 56 Jahren nach nur 44 stün-  
 digem Leiden, gestärkt durch die  
 hl. Sterbsakramente.

Gute Mutter, uns're Tränen  
 Sind die Blumen auf dein Grab.  
 Unser Beten, unser Sehnen  
 Geht zu deiner Gruft hinab.  
 O du batest oft mit Flehen  
 Gott für deiner Kinder Wohl  
 Und wir haben oft gesehen:  
 Muttersegen tut so wohl!  
 Hab' nun Dank bei Mutterherz,  
 Für all dein Tun und Müh'n:  
 Müge dir für Sorg' und Schmerz,  
 Sel'ger Himmelslohn erblühen!

Druck von S. G. Mahl (Hans Mahl) in Wien.

Christliche Erinnerung zum Gebete  
 für die Seele des  
 wohlgeachteten, wohlgeborenen Jünglings  
**Hieronimus Wahler**  
 Studierenden des VII. Kurses im Vinzentinum  
 zu Brigen,  
 welcher am 31. Mai 1868 zu Hopfgarten,  
 Deferegggen, geboren, nach kaum 4tägiger Krank-  
 heit, mit den hl. Sterbsakramenten versehen,  
 ergeben in Gottes heiligen Willen am 25. März  
 1886 im Vinzentinum zu Brigen gestorben ist.

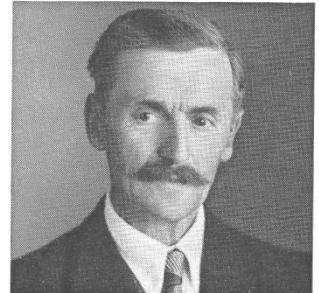
**Er ruhe im Frieden!**  
 Früh vollendet, hat er viele Jahre erreicht,  
 denn seine Seele war Gott wohlgefällig.  
 (B. d. Weish. 4. 11.)  
 Wachtet, denn ihr wiisset weder den Tag noch  
 die Stunde des Todes. Math. 25. 13.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!  
 (100 Tage Ablass.)  
 Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!  
 (300 Tage Ablass.)

Vereins-Druckerei in Innsbruck.

Johann Wahler ○ Ursula Ortner \*21.11.1822 †09.01.1894 \*17.10.1828 †13.03.1904  
 Wahler Josef ○ Maria Ploner (Rainer) \*28.06.1861 †05.10.1926 \*12.04.1869 †07.01.1926  
 Hieronymus Wahler \*31.05.1868 †25.03.1886


Gedenket im Gebet  
 und beim heiligen Opfer  
 unserer lieben Eltern



**HIERONYMUS WAHLER**  
 vlg. Oberniggler  
 geb. am 13. August 1896  
 gest. am 13. Juli 1981

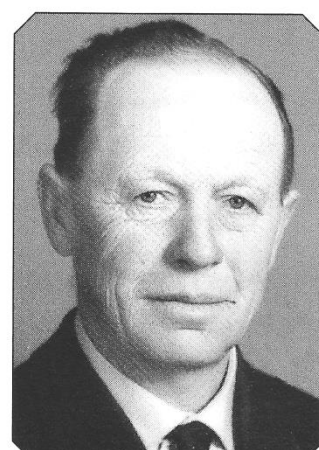
Allmächtiger Gott und Vater,  
 Dein Sohn ist für uns  
 gestorben und auferstanden.  
 Im Glauben an dieses Geheimnis  
 sind unsere lieben Eltern  
 von uns gegangen.  
 Wie sie in Christus gestorben  
 sind, so laß sie auch  
 in Christus auferstehen.

Auferstehung ist unser Glaube,  
 Wiedersehen unsere Hoffnung,  
 frommes Andenken unsere Liebe



**MARIA WAHLER geb. Kröll**  
 vlg. Oberniggler  
 geb. am 9. Jänner 1906  
 gest. am 30. September 1981

Schenke ihnen Dein Erbarmen,  
 vergilt ihnen alles Gute,  
 das sie uns getan haben,  
 und gib, daß wir uns einst  
 in der ewigen Heimat bei Dir  
 wiedersehen.  
 Darum bitten wir durch Jesus  
 Christus, der uns liebt  
 und uns nahe ist. Amen.



Der „Niggler Sepp“ besaß etwas,  
 was uns heutigen Menschen  
 weithin abhanden gekommen ist:  
 Bescheidenheit,  
 Zufriedenheit,  
 Schweigsamkeit,  
 tiefer Glaube  
 und  
 Heimatverbundenheit.  
 Seine Liebe galt dem  
 Obernigglerhof.

IN DEINE  
 GÜTIGEN HÄNDE,  
 O HERR,  
 WILL ICH MEINEN  
 GEIST EMPFEHLEN.

**Josef Wahler**  
 geboren am 3. März 1908  
 gestorben am 30. Juni 1988

Hieronimus Wahler ○ Maria Kröll (Unterniggler) \*13.08.1896 †13.07.1981 \*09.01.1906 †30.09.1981  
 Josef Wahler \*03.03.1908 †30.06.1988



Gottes Wille ist geschehn,  
Unser Trost ist Wiedersehn.



**Gedenket im Gebete**

unserer liebe Mutter, Frau

**BARBARA PATERER**

geb. Wahler

welche nach kurzer Krankheit, versehen  
mit den heiligen Sterbesakramenten, am  
26. Dezember 1982, in ihrem 84. Lebens-  
jahre selig im Herrn verschied.

**Ruhe in Gottes Frieden**

Wenn man die Mutter trägt zu Grabe,  
Die uns voll Liebe einst gelenkt,  
Verschlingt die Erd' die beste Habe,  
Von Gottes Güte uns geschenkt.  
Der Glaub' jedoch zeigt ew'ges Leben,  
Die Hoffnung schauet himmelwärts  
Und weinend spricht die Lieb' ergeben:  
„Ruh aus, du treues Mutterherz!“

**Mein Jesus Barmherzigkeit!**



Ich sterbe, aber meine Liebe  
zu euch stirbt nicht.  
Ich werde euch vom Himmel aus lieben,  
wie ich euch auf Erden geliebt habe.  
Hl. Ambrosius



**Gedenket im Gebete**  
der Frau

**Ursula Veider**

geb. Wahler  
Junerbäuerin in Rajach

geboren in Dölach in Hopfgarten, am 13.  
Juli 1904, gestorben in Lienz, am 26.  
August 1987, im 84. Lebensjahr; begraben  
auf dem Ortsfriedhof Hopfgarten.  
Ein vorbildliches Leben ist zu Ende ge-  
gangen. Uns bleibt die christliche Hoff-  
nung, daß dieses Leben nicht ausge-  
löscht, sondern nur verändert wurde.

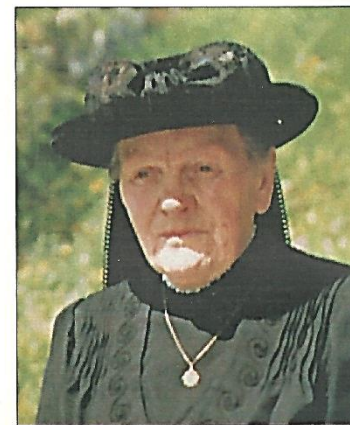
O Herr, gib ihr die ewige Ruhe  
und das ewige Licht leuchte ihr.  
O Herr, laß sie ruhen in Frieden.

**Barbara Wahler, verehel. Patterer (Außerkros)**

\*04.04.1899 †26.12.1982

**Ursula Wahler, verehel. Veider (Juner in Rajach)**

\*13.07.1904 †26.08.1987



*Arbeit war dein Leben,  
Ruhe ist dein Lohn,  
Gottes Wille ist geschehen,  
unser Trost ist Wiedersehen.*



*Gedenket im Gebet*

*an unsere liebe Mutter,  
Schwiegermutter, Großmutter,  
Schwägerin, Tante, Cousine und Patin,  
Frau*

*Gisela Veider*

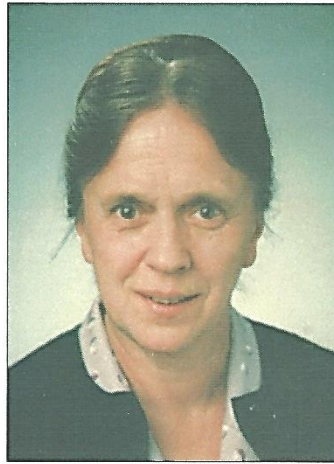
*geb. Wahler*

*geb. am 16. März 1914  
gest. am 12. Mai 2000*

*Der Herr gebe ihr die ewige Ruhe!*

**Gisela Wahler, verehel. Veider (Blosinger)**

\*16.03.1914 †12.05.2000



Es war die Liebe, die uns verband,  
die Trennung liegt in Gottes Hand.



In Liebe und Dankbarkeit  
gedenken wir

Frau

**Ursula Patterer**

geb. Wahler

geb. am 6. Februar 1932  
gest. am 9. August 2005

Sie ruhe in Gottes Frieden.

Auferstehung ist unser Glaube,  
Wiedersehen unsere Hoffnung,  
frommes Andenken unsere Liebe.

**Johanna Wahler**

geb. 17. Mai 1940  
gest. 21. November 2001

Schenke ihr dein Erbarmen,  
vergilt ihr alles Gute,  
das sie uns getan hat,  
und gib, dass wir uns einst  
in der ewigen Heimat bei dir  
wiedersehen.

Darum bitten wir durch Jesus  
Christus, der uns liebt  
und uns nahe ist. Amen.

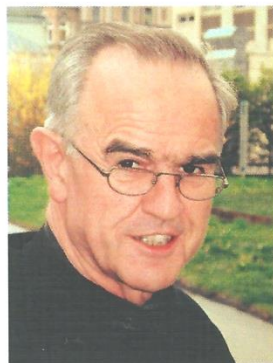


**Ursula Wahler, verehel. Patterer (Stiegner)**

\*06.02.1932 †09.08.2005

**Johanna Wahler**

\*17.05.1940 †21.11.2001



P. Robert M. hat folgenden Text hinterlassen:

Ich danke allen Verwandten, Freunden,  
Wohltätern und Mitbrüdern  
für alles Liebe und Gute.

Alle, denen ich Unrecht oder wehgetan habe,  
bitte ich um Vergebung.

Bestattung C. Müller



*Ave + Maria*

Gedenket in Liebe

**P. Robert M. (Alfred) Wahler OSM**  
Erzb. Konsistorialrat, Servit

\*26. März 1938 in Hopfgarten im Defereggental  
erste Profess am 14. September 1958  
Priesterweihe am 29. Juni 1963  
† 10. September 2012 in Innsbruck

Der Verstorbene wurde auf dem Ortsfriedhof  
von Hopfgarten beigesetzt.

*Herr, gib ihm die ewige Freude!*

Die Blume

*Valeria*

Donnerstag, 10. März 1983 — ein sehr schöner  
Frühlingstag. Beim Arbeiten auf dem Feld  
draußen finde ich die ersten Frühlingsblumen.  
Einen Krokus mitsamt Knollenwurzel ziehe ich  
aus dem Boden und stecke ihn hinter das  
Hutband.

Daheim bittet Valeria um diese Blume, gibt sie  
liebevoll mit Wasser in eine Vase (Schnaps-  
stamperl) und stellt sie in die Küche neben  
den Diwan. Die Blume blüht auf.

Freitag, 11. März, 7.15 Uhr — Valeria ist mit  
ihrer Freundin Brigitte wie alle Tage auf dem  
Weg zur Schule. Auf der Straße angekommen  
— ein Autounfall — Valeria liegt tot auf der  
Straße, ihre Freundin schwerverletzt neben  
der Straße.

Mama und Papa nehmen ihre kleine Tote  
mit heim. Daheim betten sie die kleine tote  
Valeria in der Küche auf den Diwan —  
daneben steht die Blume — sie ist aufgeblüht.



*Valeria*

**Pater Robert Maria (Alfred) Wahler**

\*26.03.1938 †10.09.2012

**Valeria Wahler**

\*18.09.1975 †11.03.1983